



# CD-Inhalt

Diesmal auf der Heft-CD: Das E-Book „Perfekt fotografieren“, das große Macwelt-Urlaubs-Paket, die besten WLAN-Tools und 20 neue Video-Tipps

**V**ollversion – E-Book für Macwelt-Leser: Auf der Heft-CD dieser Ausgabe finden Sie das E-Book „Perfekt fotografieren“ der erfahrenen Fotografen Klaus Kindermann und Reinhard Wagner. Auf 304 Seiten erläutert das im Handel für 30 Euro erhältliche E-Book Ihnen Technik und fotografisches Know-How für perfekte Fotos.

Ausführlich gehen die Autoren auf Grundlagen wie Motiv- und Bildgestaltung, Farben und Beleuchtung ein. Technische Themen wie Brennweite, Schärfentiefe und Belichtungs-methoden erklären die Autoren ebenfalls gründlich. Interessant ist das umfangreiche Handbuch nicht zuletzt für iPhone-Fotografen. Für die haben wir in dieser Ausgabe ab Seite 78 noch viele Tipps und zehn Goldene Regeln für die Smartphone-Fotografie zusammengestellt.

## Software für den Urlaub

**FOTOS RETTEN** Versehentlich gelöschte Fotos kann man mit dem Tool Card Raider unter Umständen noch retten. Die Software durchsucht Speicherkarten nach gelöschten Fotos und Videos, auch RAW-Dateien werden unterstützt. Card Raider ist kostenpflichtig. Für das Wiederherstellen von Dateien ist Photorec eine der wenigen kostenlosen Lösungen. Das über ein Terminal-Fenster bedienbare Tool führt Schritt für Schritt durch die Wiederherstellung von Daten.

**GPS-TOOLS** Houdah Geo ist ein besonders einfach bedienbares Geo-Tagging-Programm, das sich gut für Einsteiger eignet. Es ist dazu gedacht, Fotos um GPS-Daten zu ergänzen. Die Daten importiert die Software aus zahlreichen USB- oder Bluetooth-GPS-Geräten.

Eine kostenlose iPhone-App für die Ergänzung von GPS-Daten ist nur eine der vielen Funktionen von MyTracks. Viele gängige GPS-Logger sind kompatibel, es gibt ein Aperture-Plug-in, Lightroom und iPhoto werden unterstützt.

Viele GPS-Tracker bringen eine eigene Software für die Zuweisung der GPS-Koordinaten mit. Doch nicht immer sind diese Programme komfortabel zu bedienen, können mit RAW-Formaten umgehen oder sind für den Mac erhältlich. In diesen Fällen hilft Photolinker, das man vor dem Kauf 30 Tage

testen kann. Viele Tools können die Ortsdaten nicht ändern, Exif Changer schon. Nach dem Start des Programms wählen Sie den Ordner, der die Bilder enthält, auf Ihrem Mac und können nun bequem die Daten bearbeiten.

Für Biker, Läufer und Wanderer, die ihre Touren verwalten und auswerten wollen, ist Rubi Track. Die neue kostenlose Basisversion kann Routen als Datei oder per GPS-Gerät importieren, verschiedene Karten darstellen und Höhenprofile anzeigen.

**BILDER SORTIEREN** Zum Verwalten und Aufbessern der Urlaubsfotos ist Darktable die beste kostenlose Software. Aufgeteilt ist die Oberfläche in vier Bereiche: Am Leuchttisch sortiert man die Fotos, die Bearbeitung erfolgt in der Dunkelkammer, Fernsteuerung ist über den Bereich Tethering möglich. Geodaten verwaltet man unter Karte.

**FILME FÜR DIE ANREISE** Hat man einen langen Flug vor sich, kann Mediathek vor der Abreise TV-Sendungen auf den Rechner laden. Alle deutschen Mediatheken der öffentlich rechtlichen Sender kann das Tool durchsuchen. Um Videos mit iPhone und iPad kompatibel zu machen, ist Handbrake wohl der beste kostenlose Videokonverter, die Bedienung ist allerdings recht kompliziert. Selbst unerfahrene Anwender sollten

## ⊕ Ebenfalls auf der Heft-CD:

- WLAN-Tools für optimale Netzanbindung
- Lehrvideo: Bildverwaltung mit iPhoto



## E-Book kostenlos lesen – so funktioniert es

Für die Freischaltung des in Versionen für Windows und Mac vorliegenden E-Books ist eine kurze Registrierung beim Verlag Franzis erforderlich

Nach dem Öffnen der Installationsdatei blendet sich ein Registrierungs-fenster ein, das einen Link zur Registrierungsseite enthält. Nach der Registrierung erhalten sie eine Seriennummer zugeschickt und können das E-Book damit freischalten. Danach liegt das E-Book als Standard-PDF vor und ist mit jedem PDF-Leser kompatibel – auch mit iBooks auf dem Mac, dem iPad oder dem iPhone.



## Macwelt TV

Wieder gibt es neue Folgen von Macwelt TV: Sehen Sie in 20 verschiedenen Videos aktuelle Tipps zu Mavericks und iOS 7



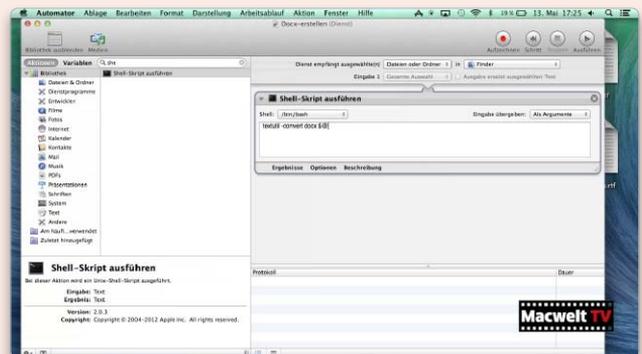
Das aktuelle iOS bietet die Voraussetzungen dafür, um individuelle Vibrationsalarme zu erstellen.



Die iOS-App Karten zeigt nicht nur Straßen und Routen, sondern erlaubt auch einen faszinierenden Blick auf die Erde.



Über eine etwas versteckte Systemeinstellung kann man die Größe des Mauszeigers verändern.



Wir zeigen, wie man per Automator-Skript Textdateien in ein Word-Dokument umwandelt.

dagegen mit Zero TV zurecht kommen. Nur per Streaming zeigt dagegen der Dienst Zattoo über hundert TV-Sender – wahlweise kostenlos oder gegen eine Monatsgebühr.

**E-BOOKS LESEN** Für Lesestoff im Urlaub sorgt die Freeware Calibre. Vorliegende E-Books kann das Tool mit Apples iBooks-Apps kompatibel machen, neben unzähligen E-Book-Formaten werden auch PDFs unterstützt. Eine Download-Funktion sucht im Netz nach kostenlosen und kostenpflichtigen E-Books, das Laden von News-Artikeln von deutschen Nachrichtenseiten ist ebenfalls möglich.

**DATEN SICHERN** Nicht zuletzt für das schnelle Hochladen von Urlaubsfotos ist Dropbox äußerst

praktisch. Auf Wunsch kann die Software automatisch Bilder von Speicherkarten oder direkt von Kameras hochladen. So geht kein Foto mehr verloren. Backup Lite von Belight Software ist eine interessante Ergänzung zu Time Machine, zum Beispiel wenn man auf Reisen keine Time-Machine-Festplatte dabei hat. Man kann damit manuell oder zeitgesteuert Datensicherungen anlegen. Ebenfalls für Sicherungen geeignet ist SyncTwoFolders. Das Programm vergleicht zwei ausgewählte Ordner und überträgt alle neueren Dateien aus dem Quellordner in den Zielordner.

**KOMMUNIKATION** Um im Ausland mit geringen Kosten zu telefonieren, ist Skype eine bewährte Lösung. Gespräche zwi-

schen Skype-Nutzern sind kostenlos, Telefonate in das Festnetz relativ günstig. Surft man im Urlaub per Mobilfunkkarte, muss man aber auf das verbrauchte Datenvolumen achten. Hier ist das Tool Surplus Meter sehr nützlich. Die Freeware zeigt eine aktuelle Übersicht des genutzten Volumens und erstellt Statistiken der täglichen oder wöchentlichen Internetnutzung. Die Open-Source-Software Tunnelblick sorgt dagegen für mehr Datensicherheit. Sie liefert eine gut bedienbare Oberfläche für die VPN-Software OpenVPN.

#### Die besten WLAN-Tools

**NETZPERFORMANCE** Für die Messung der Netzperformance ist die Software iPerf sehr praktisch. Das leider nur per Terminal nutzbare Programm muss

auf zwei Geräten aktiv sein, auf einem Gerät im Server- auf dem anderen Gerät im Client-Modus. wir haben es übrigens für den Router-Test in dieser Ausgabe genutzt.

**DNS-TOOLS** DNS-Server sorgen dafür, dass eine Adresse wie [www.macwelt.de](http://www.macwelt.de) einem Server zugeordnet wird. Kunden eines Providers wie der Telekom nutzen automatisch einen DNS-Server der Telekom, man kann aber auch im Router alternative Server wie Open DNS oder Googles DNS-Server einstellen. Das Performance-Tool Namebench vergleicht den aktiven DNS-Server mit automatisch ausgewählten anderen Anbietern. Die Ergebnisse zeigt das Programm im Browserfenster an. *sw*  
✉ [stephanwiesend@gmx.de](mailto:stephanwiesend@gmx.de)